

MÜTTERSTERBLICHKEIT IN BURKINA FASO

Seine Exzellenz,

in Burkina Faso sterben mehr als 2.000 Frauen pro Jahr aufgrund von Komplikationen während der Schwangerschaft und bei der Geburt: Das sind im Schnitt mindestens fünf Frauen pro Tag. Fast alle könnten durch eine bessere Gesundheitsversorgung gerettet werden. Besonders betroffen sind die Frauen, die in ärmsten Verhältnissen leben, den geringsten Bildungsstand haben und in ländlichen Regionen wohnen.

DESHALB FORDERN WIR VON IHRER REGIERUNG:

- Im ganzen Land muss ein ausreichendes Netz von Gesundheitsdiensten zur Verfügung stehen. Die Geburtseinrichtungen müssen über qualifiziertere Mitarbeiter/innen verfügen und für Notfälle ausgestattet sein.
- Die Hindernisse für eine angemessene medizinische Versorgung müssen abgebaut werden, unter anderem die hohen Kosten für eine Geburt, die viele der ärmsten Frauen nach wie vor davon abhalten, qualifizierte Geburtshilfe und Notfallversorgung in Anspruch zu nehmen.
- Frauen müssen ausreichende Informationen über Sexualität, Verhütungsmittel, Schwangerschaft und Geburt erhalten.

Hochachtungsvoll,

NAME, VORNAME	ANSCHRIFT	UNTERSCHRIFT
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		

Die Adressen werden nur im Sinne der Petition genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

Bitte senden Sie diese Petitionsliste bis 31.05.2010 an untenstehende Adresse. Amnesty International wird die Unterschriften dem Botschafter von Burkina Faso übergeben.

AMNESTY INTERNATIONAL Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.
Öffentlichkeitsarbeit . Postfach 58 01 61 . 10411 Berlin
HAUSANSCHRIFT Greifswalder Straße 4 . 10405 Berlin
T: +49 30 420248-0 . F: +49 30 420248-321 . E: info@amnesty.de . W: www.amnesty.de
SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

